

Viele Menschen gehen für mehr Demokratie und gegen rechtsextreme Tendenzen auf die Straße. Immer wieder wird gefordert, sich mehr mit der Geschichte des Nationalsozialismus und faschistischem Gedankengut heute auseinanderzusetzen.

Auf Anregung von Pastorin Susanne Sengstock und des Kirchengemeinderats lade ich herzlich zu einem Demokratie-Projekt in Kiel-Hassee ein. Ob daraus ein Runder Tisch gegen Rechts im Stadtteil wird, an dem sich neben der Kirche auch andere Vereine, Verbände und Einrichtungen beteiligen, oder ob es ein für alle offener Arbeitskreis wird, sollte beim ersten Treffen beraten werden.

Der Runde Tisch gegen Rechts in Elmschenhagen hat in den letzten Jahren eine sehr interessante Vortragsreihe gestartet und eine hervorragende Ausstellung zum Nationalsozialismus im Stadtteil auf die Beine gestellt. Vielleicht können wir davon lernen.

Hassee ist durch seine Baugeschichte vor und während der NS-Zeit geprägt: Soweit ich weiß, gibt es Siedlungen, die für Angehörige der SA und der SS gebaut wurden. Andere sind in Selbsthilfe bereits in den 1920er Jahren entstanden. Deren Bewohner gehörten eher zum linken Lager. Die Spaltung der Gesellschaft ging durch Familien und Institutionen, die gleichgeschaltet wurden. Auch die Kirchengemeinden Michaelis I und Michaelis II verhielten sich unterschiedlich zu Hitler und der NSDAP. Hier gibt es viel zu entdecken und aufzudecken. Manche Informationen sind noch nicht greifbar, andere könnten zusammengetragen und einer breiteren Öffentlichkeit präsentiert werden. Gerade in dieser Zeit, wo die letzten Zeitzeugen sterben, ist es wichtig, die Geschichte zu erinnern, in der Gegenwart aktiv zu werden und Schritte hin zu einer offenen demokratischen Gesellschaft zu gehen.

Herzlich lade ich ein zum ersten Treffen

am Montag, 13. Mai 2024 um 19:30 Uhr

im Gemeindesaal, Schleswiger Straße/Ecke Wulfsbrook.

Pastor i.R. Tilman Lautzas

Pastor Lautzas war 1998-2008 Pastor in der Michaelisgemeinde. Sein Schwerpunkt war die Network-Musical-Arbeit mit Jugendlichen. Anschließend war er zehn Jahre lang Landesjugendpastor der Nordkirche und anschließend in der Trinitatisgemeinde Elmschenhagen. Seit dem Ruhestand wirkt er mit im *Runden Tisch gegen Rassismus und Faschismus* in Kiel sowie im Vorstand des *Vereins Migration e.V.* und der *Deutsch-Türkischen Gesellschaft Kiel und Umgebung e.V.* Er wohnt mit seiner Familie seit 25 Jahren in Hassee.